

II-3020 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 7. Nov. 1973 No. 4478/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Koller
 und Genossen
 an den Bundeskanzler
 betreffend Hochwasserschäden in der Steiermark

Infolge der außerordentlich ergiebigen Niederschläge kam es am 25.6.1973 in weiten Teilen der Steiermark zu einer Hochwasserkatastrophe, die größer als beim Unwetter im April 1972 war.

In einem Schreiben an den Herrn Bundeskanzler hat der steirische Landeshauptmann Dr. Niederl ersucht, zur Behebung dieser Schäden Sondermittel über die derzeit vorgesehenen Ansätze hinaus im Ausmaß von 35 Mio. S für 1973 zur Verfügung zu stellen.

Der Herr Bundeskanzler hat mit Schreiben vom 29.6. zum Ausdruck gebracht, daß nach Rücksprache mit dem Bundesminister für Finanzen der angesprochene Betrag von 35 Mio. S reserviert wird und die Überweisung nach Vorliegen der effektiven Schadenserhebung erfolge.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundeskanzler folgende

A n f r a g e :

- 1) Wann wurde der Betrag von 35 Mio. S für oben angeführten Zweck flüssiggestellt?
- 2) Wenn die Flüssigstellung bisher nicht erfolgte, was ist der Grund hierfür?
- 3) Falls bisher keine Flüssigstellung erfolgte, stehen Sie Herr Bundeskanzler nach wie vor zu Ihrer Zusage und was werden Sie zur ehebaldigsten Erledigung veranlassen?